

M 76  
di recapito - Ritorno al fattorino - ad uso  
LEGATION SUISSE ROME 7x15

Indicazioni di urgenza

MH  
YHS  
280

*Pravina*

Il Governo non assume alcuna responsabilità civile in conseguenza di...  
Le tasse riscosse in meno per errore od in seguito a rifiuto o inoperosità del destinatario devono essere...  
Il destinatario è invitato a ritirare la ricevuta presentata dal fattorino ed a segnarsi le date a Poste della consegna del telegramma. In mancanza di reclamo in caso di ritardo nella consegna.

3310  
Caffaneo



W

La Svizzera...  
L'Europa centrale...  
L'Europa occidentale...  
L'Europa meridionale...  
L'Europa settentrionale...



SS BERNE 3251 145/E/139 8 EE10 4N

8110 ENTRÉE 9/11 18  
ICSA

eingelaufen 9. November 1918, 9 U. morgens

Die aus dem Tirol zurückflutende Armee droht, Wien zu überschwemmen, wo die Lage beunruhigend ist. Haben der italienischen Gesandtschaft Gesuch der dortigen Neutralen übermittelt, welches darum bittet, es möge ein geordneter Rückzug ermöglicht werden stop Im Tirol stehen deutsche Truppen

Hinsichtlich eines Vorschlages, Vorarlberg an die Schweiz abzutreten, wollen Sie folgenden Standpunkt einnehmen:  
Diese Frage stellt sich für uns nicht. Unser Land verlangt keine Gebietsvermehrung und würde ein derartiges Gesuch überhaupt nicht in Erwägung ziehen, es sei denn, es rühre von der gewaltigen Majorität des beteiligten Volkes her und stütze sich auf das Selbstbestimmungsrecht der Völker stop Habe



keinerlei Kenntnis von Zerwürfnissen zwischen Nord- und Süd-  
Deutschland.

Nr. 70.

SEPTANTE = AFFAIRE ETRANGERES

am 10. November 1918, 9 U. morgens

Die aus dem Titel zurücklassende Adresse lautet, Wien 20  
Überschrieben, wo die Lage bestimmt ist. Haben der ita-  
lienischen Gesandtschaft gegen der dortigen Behörden Über-  
mittlung, welches darin liegt, es möge die geordnete Rückgabe  
verwirklicht werden. In Tirat stehen deutsche Truppen  
Militärisch eines Vorschlags, Vertrieben an die  
Gewalt abzurufen, wollen die folgenden Bedingungen einbringen:  
Diese Frage stellt sich für uns nicht. Unser Land verlangt  
keine Gebietsvergrößerung und würde ein territoriales Gebot über-  
haupt nicht in Erwägung ziehen, es sei denn, es wäre von  
der zivilisierten Welt für die besetzten Völker herab gelassen  
sich nur das Selbstbestimmungsrecht der Völker zum Maßstab